

## **Auszug aus der Niederschrift zur Sitzung der Bezirksvertretung Haspe vom 07.03.2024**

---

### **Öffentlicher Teil**

**TOP ..      Stand der Kindertageseinrichtungen der Evangelisch Lutherischen Kirchengemeinde Haspe**  
**0164/2024**  
**Anhörung**

Herr Gronwald berichtet, dass die Stadt Hagen die Kita als Träger übernehme. In diesem Zusammenhang bittet er zu prüfen, ob es möglich ist, dass die eine Gruppe solange Bestand in der Kita haben könnte, bis sie ausläuft. Dies sei seiner Meinung nach sehr wichtig, damit die Kinder nicht umziehen müssten.

Herr Wisotzki macht deutlich, dass zum Beispiel 40 Kinder erst ein Jahr später einen Kitaplatz erhalten könnten, wenn eine Gruppe solange in der Kita Baumhaus bleiben würde, bis sie ausgelaufen wäre. Die Umbauarbeiten an der Kita Baumhaus könnten dann erst ein Jahr später beginnen und wären danach auch erst ein Jahr später fertig. Er gibt zu bedenken, dass hier die Gesamtzahl der Kitaplätze in Haspe betrachtet werden sollten. Seiner Meinung nach wäre es zumutbar, wenn eine Kitagruppe geschlossen mit ihrer gewohnten Erzieherin für ein Jahr in die Kita Sonnenschein des gleichen Trägers umziehe.

Herr Romberg weist darauf hin, dass sich auch die Baukosten erhöhen, wenn erst ein Jahr später mit den Umbaumaßnahmen begonnen werden könnte.

Frau Schweda fügt hinzu, dass die Kita Baumhaus um drei Gruppen erweitert werde. Die Stadt Hagen müsse auch die bereits getroffenen Zusagen an die neuen Eltern einhalten.